

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: Schraubensicherung SS 332 Blau-Mittelfest

Produktcode: 3312

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: Anaerobe Schraubensicherung auf Basis von (Meth) acrylate.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Pro Part Handels GmbH

Lauchenholz 28

St. Kanzian am Klopeinersee

9122

AUSTRIA

Tel: +43 4239 40300

Fax: +43 4239 40300 20

Email: info@propart.at

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: Österreich, Wien: Vergiftungsinformationszentrale

Telefon: +43 (0) 1 / 406 43 43 - Notruf

Telefon: +43 (0) 1 / 4 04 00 22 22 - Allgemeine Beratung

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410; Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317; STOT SE 3: H335; -: EUH208

Wichtigste schädliche Wirkungen: Enthält n-acetylphenylhydrazine, n,n-bis-(2-hydroxyethyl)-p-toluidine ethoxylated. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen. Sehr giftig für Wasserorganismen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: EUH208: Enthält n-acetylphenylhydrazine, n,n-bis-(2-hydroxyethyl)-p-toluidine ethoxylated. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

SICHERHEITSDATENBLATT

SS 332 Blau-Strong-SDS

Seite: 2

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenpiktogramme: GHS07: Ausrufezeichen

GHS09: Umwelt



Signalwörter: Achtung

Sicherheitshinweise: P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.

P304+340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag:.

P362+364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P391: Verschüttete Mengen aufnehmen.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

TRIETHYLENE GLYCOL DIMETHACRYLATE

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
203-652-6	109-16-0	-	Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319	30-50%

DIISOPROPYLNAPHTHALENE

254-052-6	38640-62-9	-	Asp. Tox. 1: H304; Aquatic Chronic 1: H410	30-50%
-----------	------------	---	--	--------

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

SS 332 Blau-Strong-SDS

Seite: 3

2-HYDROXYPROPYLMETHACRYLAT

213-090-3	923-26-2	-	Eye Irrit. 2: H319; Skin Sens. 1: H317	1-10%
-----------	----------	---	--	-------

A,A-DIMETHYLBENZYLHYDROPEROXID

201-254-7	80-15-9	-	Org. Perox. EF: H242; Acute Tox. 3: H331; Acute Tox. 4: H312; Acute Tox. 4: H302; STOT RE 2: H373; Skin Corr. 1B: H314	1-10%
-----------	---------	---	--	-------

ACRYLSÄURE

201-177-9	79-10-7	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Acute Tox. 4: H302; Skin Corr. 1A: H314; Aquatic Acute 1: H400	<1%
-----------	---------	---	--	-----

N-ACETYLPHENYLHYDRAZINE

204-055-3	114-83-0	-	Acute Tox. 3: H301; Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319; Skin Sens. 1: H317; STOT SE 3: H335	<1%
-----------	----------	---	--	-----

2,6-DI-TERT-BUTYL-P-CRESOL

204-881-4	128-37-0	-	Acute Tox. 4: H302; Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319; Skin Sens. 1A: H317; STOT SE 1: H370; STOT RE 2: H373; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410	<1%
-----------	----------	---	--	-----

N,N-DIMETHYL-P-TOLUIDIN

202-805-4	99-97-8	-	Acute Tox. 3: H331; Acute Tox. 3: H311; Acute Tox. 3: H301; STOT RE 2: H373; Aquatic Chronic 3: H412	<1%
-----------	---------	---	--	-----

N,N-BIS-(2-HYDROXYETHYL)-P-TOLUIDINE ETHOXYLATED

-	103671-44-9	-	Acute Tox. 4: H302; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317; Eye Dam. 1: H318; Aquatic Chronic 3: H412	<1%
---	-------------	---	--	-----

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. **Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen. **Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen. **Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

SS 332 Blau-Strong-SDS

Seite: 4

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich. Kann Hautauschlag und Juckreiz auf der Kontaktfläche verursachen.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid. Behälter mit Sprühwasser kühlen. Kein Wasser verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickstoffoxiden frei.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Den Bereich sofort räumen. Alle Zündquellen entfernen. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

SS 332 Blau-Strong-SDS

Seite: 5

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.
Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Von Zündquellen fernhalten. Von direktem Sonnenlicht fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte: Nicht verfügbar.

DNEL/PNEC

DNEL / PNEC Nicht verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen.

Atemschutz: Gasfilter Typ A: organische Dämpfe (EN141). Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Handschuhe aus Neopren. Handschuhe aus Nitril. Verwenden Sie keine Handschuhe aus PVC, da sie (Meth) Acrylate absorbieren.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Umweltwirkungen: Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Blau

Geruch: Charakteristischer Geruch

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

SS 332 Blau-Strong-SDS

Seite: 6

Verdunstungszahl: Vernachlässigbar

Brandfördernd: Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)

Löslichkeit in Wasser: Unlöslich

Auch löslich in: Aceton.

Viskosität: Viskos

Viskosität, Wert: ~14,000cPs

Siedepunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar.

Schmelzpunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar.

Explosionsgrenzen %: untere: Nicht zutreffend.

obere: Nicht zutreffend.

Flammpunkt °C: >100

Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: Nicht verfügbar.

Zündtemperatur °C: Nicht verfügbar.

Dampfdruck: ~0.1 mmHg@20°C

Relative Dichte: ~1.04

pH: ~5

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze. Direktes Sonnenlicht. Zündquellen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Radikalischen Initiatoren. Kupfer.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickoxiden frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

SS 332 Blau-Strong-SDS

Seite: 7

Gefährliche Bestandteile:

2-HYDROXYPROPYLMETHACRYLAT

ORL	MUS	LD50	7964	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

A,A-DIMETHYLBENZYLHYDROPEROXID

ORL	MUS	LDLO	5	gm/kg
ORL	RAT	LD50	382	mg/kg
SCU	RAT	LD50	382	mg/kg

ACRYLSÄURE

IPR	RAT	LD50	22	mg/kg
ORL	MUS	LD50	830	mg/kg
ORL	RAT	LD50	1250	mg/kg
SCU	MUS	LD50	1590	mg/kg

N,N-DIMETHYL-P-TOLUIDIN

IPR	MUS	LD50	212	mg/kg
-----	-----	------	-----	-------

Für den Stoff relevante Gefahren:

Gefahr	Route	Basis
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	DRM	Gefährlich: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	DRM	Gefährlich: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	INH	Gefährlich: Berechnet

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich. Kann Hautausschlag und Juckreiz auf der Kontaktfläche verursachen.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO LOCK STRONG

Seite: 8

Ökotoxizität, Werte:

Art	Test	Wert	Maßeinheit
DAPHNIA	48H EC50	0.77	mg/l
ALGAE	96H LC50	0.758	mg/l
CAS 128-37-0	-	-	-
CAS 80-15-9	-	-	-
CAS 27813-02-1	-	-	-
FISH	96H LC50	16.4	mg/l
ALGAE	48H EC50	>100	mg/l
CAS 109-16-0	-	-	-

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Teilweise biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Leicht bioakkumulationsfähig.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Nichtflüchtig. Schwerer als Wasser. Leicht löslich in Wasser. Wird leicht im Erdboden absorbiert.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Sehr giftig für Wasserorganismen

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Abfallschlüssel Nr: 08 04 09

Verpackungsentsorgung: Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN3082

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Korr. Bezeichn. des Gutes: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO LOCK STRONG

Seite: 9

14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 9

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Ja

Meeresschadstoff: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: E

Transportkategorie: 3

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: EUH208: Enthält <Name des sensibilisierenden Stoffes>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H242: Erwärmung kann Brand verursachen.

H301: Giftig bei Verschlucken.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H311: Giftig bei Hautkontakt.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H331: Giftig bei Einatmen.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

PRO LOCK STRONG

Seite: 10

H335: Kann die Atemwege reizen.

H370: Schädigt die Organe <oder alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt>
<Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem
anderen Expositionsweg besteht>.

H373: Kann die Organe schädigen <alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt>
bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig
belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

